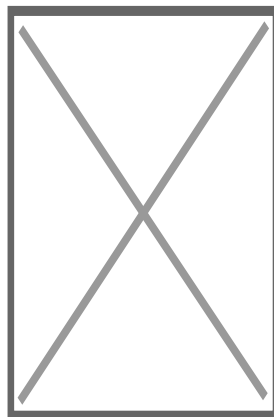


Mord in der Psychiatrie

Rita Tilly Thomas (52) aus Belgien wurde am 25. Mai 2012 von den Psychiatern und Strahlentätern ermordet.

(Rita war eine Sängerin, am 16. April 2012 hat sie in Mol gesungen und am 17. April 2012, sang sie in Boechout)

Rita Tilly Thomas (52), ein Strahlenopfer aus Belgien, das von so genannten Bewusstseinskontrolle -Technologien und Waffen gequelt und gefoltert wurde, hatte im letzten Monat schreckliches ertragen müssen: brennend - stechende Schmerzen in ihrem Kopf, in den Augen und in anderen Plätzen ihres Körpers, sowie unveränderlichen niedrigen und schlechten Anmerkungen von Stimmen. Sie wog nur noch 45 Kilo, hatte kaum gegessen seit Wochen und auch sehr wenig geschlafen, obschon sie meistens auf ihrem Bett lag.



Abends am 24. Mai hatte Jean Verstraeten, Ehrenmitglied unseres Vereins, noch mit ihr per Telefon gesprochen. Ein paar Stunden später wurde sie in ihrem Bett tot gefunden. Vermutlich wurde Rita von den Psychiatern durch gefährlichste Neuroleptikum vergiftet und ermordet. Als die Täter verstanden haben, dass Rita in der Psychiatrie für diese lange Zeit vollkommen vergiftet und psychisch kaputt gemacht wurde, haben sie sich beeilt sie zu töten. Deshalb sollen ihre Angehörige alles tun, um den absichtlichen Mord in der Psychiatrie aufzudecken!!!

Dr. Luc D'Halleweyn und Dr. Morrens

c/o BROEDERS ALEXIANEN

Provinciesteenweg 408

2530 BOECHOUT (Belgien)

Rita selbst war überzeugt, dass sie Implantate in ihrem Körper hatte und weil über dieses Verbrechen Weltweit berichtet wird, konnte ihre Behauptung eine sehr große Rolle spielen. Folglich wäre durch Obduktion möglich, die Wahrheit über Todesursache von Rita ans Licht zu bringen. Vielleicht, jedoch, kann man später die neuen Untersuchungen anfangen und versuchen die Obduktion der Leiche von Rita zu bestellen, wenn der Verdacht in der Gesellschaft akuter wird. (Leider wurde sie aber schon am 30. Mai eingäschert.)

Allerdings wäre es nicht unmöglich gewesen in (bei?) einer Obduktion eine Bestrahlung mit Hochfrequenz nachzuweisen (Martin und Markus Bott Buch „Der totalitäre Staat“). Durch Reflexion kann der Pathologe Verbrennungen im Knochenmark erkennen. Auch verändert sich die Zellstruktur (Bericht Dr. Munzert). Er schreibt, dass bei Mikrowellenbeschuss Gewebeschäden nachweisbar sind mit Wärmebildkamera und auch dass es noch einfacher nachweisbar sein soll!! Dann schreibt er, dass man es über die Bildgebenden Verfahren feststellen kann.

Bedauerliche Weise werden jedoch die Ergebnisse gefälscht bzw. zurückgehalten. Wir vermuten sehr, dass Rita von den Babaren auf brutalste Art und Weise bis zum Tode gequält und gefoltert wurde!

Die Kräfte des Lichtes und der Liebe, bleiben mit ihr und werden sie zu einem Bereich begleiten, wo sie von ganzer Ungeheuerlichkeit befreit wird, die Qualen zu entsetzen.

Wir werden Rita Tilly Thomas, die durch die Geheimdienste und Psychiater ermordet wurde, immer in unseren Herzen tragen und sie niemals vergessen.

Kommentar von Jean Versträeten:

„Am 1. Juni fand das Begräbnis (der Asche) statt. Die letzte Zeit ihres Lebens verbrachte Tilly sehr einsam. Beim Gottesdienst und auf dem Friedhof gab es aber viele Leute. Die durchschnittliche Stimmung durfte man wohl sehr mitfühlend nennen“.

Möge sie ruhen in Frieden!!!

Mit herzlichen Gedanken

